



Informationen zum Fairen Handel für Nord-West-Niedersachsen



Themen dieser Nummer:

⊕ IM GESPRÄCH MIT...

FÖJler Johannes Vogel zum Malwettbewerb
"Frieden! -Meine Hoffnungen, Träume, Ideen
für eine friedliche Zukunft"

⊕ VOR ORT AKTIV

Fortbildung & Qualifizierung

⊕ AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

Weltladentag 2023

**Liebe Freundinnen und Freunde,
Aktive und Interessierte!**

Mit sieben regionalen Austauschtreffen in den Regionen Stadt und Landkreis Osnabrück, Emsland und Grafschaft Bentheim für Faire Gemeinden aller Konfessionen hat die Arbeit für den Fairen Handel vor Ort seit Jahresbeginn wieder langsam an Fahrt aufgenommen. Die Treffen dienten dazu, in einen konstruktiven Austausch über die aktuelle Situation der einzelnen Fairen Gemeinden zu gehen, Anregungen weiterzugeben, Themen zu bearbeiten und Qualifizierungsbedarfe zu ermitteln. Auf dieser Grundlage sind zahlreiche gute Ideen entstanden und Pläne geschmiedet worden, die in den nächsten Monaten umgesetzt werden können. Auch im Bereich der Fairtrade-Towns wurde wieder einiges in Bewegung gesetzt. So führte die Fairtrade-Town Nordhorn in Kooperation mit dem örtlichen Weltladen und dem Arbeitskreis Eine Welt eine Veranstaltung zum Thema "Fairer Handel und Klimagerechtigkeit" durch. Zur Vorbereitung von Aktionen in Westniedersachsen lädt die Süd Nord Beratung in Kooperation mit dem Weltladen Meppen interessierte Weltläden und Fair-Handels-Gruppen zum Vernetzungstreffen am 23. März 2023 nach Meppen ein, bei dem es neben dem Austausch zwischen den einzelnen Gruppen zu ihren Anliegen und Erfahrungen, auch den Raum geben wird, sich inhaltlich zum Weltladenthema „EU-Lieferkettengesetz“ weiterzubilden und Pläne für den Weltladentag zu schmieden.

Wir wünschen allen engagierten Gruppen viel Schwung für alle weiteren anstehenden Aktivitäten. Der Veranstaltungskalender zeigt: es ist einiges los in unserer Region!

Mit herzlichen Grüßen aus der Süd Nord Beratung (VeB e.V.)
Dirk Steinmeyer, Birte Horn und Johannes Vogel



⊕ FÖJ FÜR SÜD NORD BERATUNG UND
WELTLADEN OSNABRÜCK

Wir suchen Dich!

Noch keinen Plan für dein Leben nach der Schule und interessiert an entwicklungspolitischen Themen? -Die Süd Nord Beratung (VeB e.V.) und der Weltladen Osnabrück suchen Dich als FÖJler*in ab September

2023 zur Unterstützung unserer Arbeit für Fairen Handel und ein friedliches gerechtes Miteinander weltweit! Der Einsatz im Weltladen, im Bereich der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit, im Büro und bei Aktionen und Veranstaltungen bietet Dir einen bunten Strauß abwechslungsreicher Tätigkeiten. Werde Teil unseres Teams und bewirb Dich gern über die Seite der NNA, Trägerin des FÖJs oder melde Dich bei der Süd Nord Beratung (info@suednordberatung.de | 0541-318822) »www.suednordberatung.de > Über uns > FÖJ



⊕ AUSSTELLUNG DES VEN E.V.

**"Vor Ort für globale
Gerechtigkeit"**

Die interaktive Ausstellung "Vor Ort für globale Gerechtigkeit. Entwicklungspolitik in Niedersachsen" zeigt, wie Globalisierung unseren Alltag prägt und Entwicklungspolitik gemacht wird. Sie wurde vom Verband

Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN) in Kooperation mit der Niedersächsischen Staatskanzlei, Referat für Internationale Zusammenarbeit, Entwicklungspolitik und dem Europäischen Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen, Hannover, erstellt. Die Ausstellung stellt Beispiele aus den Bereichen Bildung, Menschenrechte, Klimawandel, Landwirtschaft, Migration, Welthandel, Gute Regierung und Perspektiven vor. Zu jedem Thema berichten Menschen aus Niedersachsen und Partnerländern von ihrem Engagement vor Ort. In einer Mitmachstation können Besucher*innen eigene Vorschläge formulieren und veröffentlichen. Die Ausstellung ist ausleihbar und eignet sich besonders für den Einsatz in öffentlichen Bildungseinrichtungen, Kirchengemeinden, Volkshochschulen und Schulen.

»www.ven-nds.de > Projekte > Abgeschlossene Projekte

Quelle: VEN e.V.



IM GESPRÄCH MIT...

...Johannes Vogel, FÖJler bei der Süd Nord Beratung (VeB e.V.) und beim Weltladen Osnabrück, veranstaltet für die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Town Osnabrück im Rahmen des 375. Jubiläumsjahres des Westfälischen Friedens einen Malwettbewerb für Schüler*innen

Johannes, Du machst gerade ein Freiwilliges Ökologisches Jahr bei der Süd Nord Beratung und dem Weltladen Osnabrück. Als FÖJ-Projekt hast Du Dir zusammen mit der Steuerungsgruppe der Fairtrade-Town Osnabrück eine besondere Aktion überlegt. Erzähl doch mal bitte, worum es geht.

Es handelt sich dabei um einen Malwettbewerb für Jugendliche. Der Wettbewerb trägt den Titel „Frieden! -Meine Hoffnungen, Träume, Ideen für eine friedliche Zukunft“ und ruft dazu auf, die eigene Vorstellung von Frieden in Form eines selbstgemalten Bildes darzustellen.

Wer kann an dem Malwettbewerb teilnehmen und wie läuft er ab?

*Der Wettbewerb richtet sich primär an Jugendliche der Jahrgangstufen 7 bis 10. Dabei steht es Schülerinnen und Schülern frei, sich individuell an dem Wettbewerb zu beteiligen oder sich als Klasse oder Jugendgruppe gemeinsam anzumelden. Das einzig Wichtige sind die Motivation und der Spaß am Malen und Zeichnen. Bis zum Ende der Osterferien können die Bilder eingescannt per E-Mail oder im Original per Post eingereicht werden. Aus denen wählt eine fachkundige Jury die drei besten Bilder aus. Diese drei Bilder werden dann für eine Online-Abstimmung bereitgestellt. Dort kann jede*r frei für das persönliche Lieblingsbild stimmen. Das Bild mit den meisten Stimmen gewinnt.*

Winken Preise?

Das Ziel des Projektes ist es, im Rahmen des diesjährigen Jubiläumsjahres „375 Jahre Westfälischer Frieden“ der Stadt Osnabrück, eine faire Bioschokolade auf den Markt zu bringen, welche auf das Friedensjahr und generell auf das Thema „Frieden und globale Gerechtigkeit“ aufmerksam machen soll. Und hier kommen die Bilder ins Spiel: Das Bild, das in der Onlineabstimmung am meisten Stimmen bekommt, wird das Titelbild der Friedensschokolade! Aber auch die anderen Bilder gehen nicht verloren: Alle Bilder mit ihren jeweiligen Friedensbotschaften können in einer großen Galerie auf der Website Faires Osnabrück bestaunt werden.

*Ok, dann erzähl doch interessierten Schüler*innen und Lehrer*innen mal bitte, wie man teilnehmen kann.*

Alle Beiträge müssen zusammen mit einer Einverständniserklärung bis zum 11. April dieses Jahres bei der Süd Nord Beratung eingehen. Die Bilder sollten im DIN A4- oder maximal DIN A3-Format eingereicht werden. Das geht entweder per E-Mail an foej@suednordberatung.de oder im Original per Post an Süd Nord Beratung (VeB e.V.), Kleine Domsfreiheit 23, 49074 Osnabrück. Ab dem 18. April gelangt man dann über unsere Website Faires Osnabrück zur Abstimmung der von der Fachjury ausgewählten besten drei Bilder. Die Abstimmung läuft bis zum 23. April. Die Friedensschokolade mit dem Bild der Gewinnerin oder des Gewinners wird dann ab dem 13. Mai, dem bundesweiten Weltladentag, an vielen Verkaufsstellen in Osnabrück erhältlich sein.

Unter www.faires-osnabrueck.de und www.suednordberatung.de findet Ihr nochmal alle Infos gebündelt und auch das Formular zur Einverständniserklärung ist dort eingestellt. Wir freuen uns, wenn Ihr mitmacht und wünschen Euch viel Spaß beim Malen und Zeichnen. Dann viel Glück mit Deinem Projekt und Danke für das Gespräch!

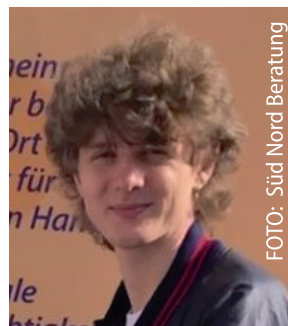


FOTO: Süd Nord Beratung

Weiterführende Infos zum Malwettbewerb:
»www.faires-osnabrueck.de

Ansprechpartner: Johannes Vogel (Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Osnabrück)
foej@suednordberatung.de | Tel. 0541-318820

c/o Süd Nord Beratung (VeB e.V.)
Kleine Domsfreiheit 23
49074 Osnabrück

⊕ ZUSAMMEN STÄRKER

Mitglied werden und mitmischen!



Es ist Zeit für frischen Wind in der Süd Nord Beratung (VeB e.V.)! Wir möchten unsere Vereinsarbeit auf eine breitere Basis stellen und engagierte Gruppen und Einzelpersonen herzlich einladen, sich aktiv einzubringen. Gemeinsam entstehen die besten Ideen, werden Kräfte gebündelt und unsere Anliegen erhalten mehr Gehör! Neben der Möglichkeit, sich stärker in die Arbeit einzubringen und gemeinsam mehr zu erreichen, bieten wir Ihnen als Süd Nord Beratung schon jetzt ein vielfältiges Repertoire an Unterstützung für Ihr Engagement:

Als Anlaufstelle für Initiativen, Weltläden, Faire Gemeinden, FaireKITAs, Faire Jugendverbände und developmentspolitisch engagierte Gruppen in Westniedersachsen initiieren und begleiten wir kreative Aktionen, Kampagnen und Veranstaltungen zur Förderung von Fairem Handel und globaler Gerechtigkeit.

Wir qualifizieren Gruppen, indem wir informieren, bedarfsgerechte Weiterbildungen organisieren und gezielt zur Planung von Aktionen und Projekten und deren methodischer Umsetzung beraten.

Mit der Organisation und Durchführung regelmäßiger Vernetzungstreffen für engagierte Gruppen in der Region stärken wir die Zusammenarbeit und den Austausch untereinander und verleihen politischen Forderungen eine größere Schlagkraft.

Als Sitz der „Fair-Handels-Beratung“ und einer „Eine Welt Promotor*innen“-Stelle bieten wir kompetente Beratung und professionelle Begleitung und haben ein starkes Netzwerk auf Bundes- und Landesebene im Rücken.

Über unsere Websites und Rundbriefe informieren wir regelmäßig über relevante Veranstaltungen, Publikationen und Materialien und berichten über developmentspolitische Entwicklungen und Hintergründe in unserer Region, sowie auf Landes- und Bundesebene.

Wir möchten – unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten – möglichst viele Engagierte ins Boot holen. Die Mitgliedschaft ist daher kostenlos. Einmalige oder regelmäßige Spenden sind natürlich sehr willkommen.

Mehr Infos zur Mitgliedschaft

»www.suednordberatung.de
>Über uns >Mitgliedschaft



und in unserem Selbstdarstellungsflyer.

Qualifizierungs- und Mentoringangebote des VEN für diasporisch-migrantische Vereine und Initiativen

Mit Qualifizierung und persönlichem Mentoring zu Projektplanung, -beantragung und -durchführung unterstützt der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. in diesem Jahr diasporisch-migrantische Organisationen, eigene Projektideen erfolgreich umzusetzen. Zwischen März und Dezember organisiert der Verband hierzu eine Reihe kostenloser Weiterbildungs- und Beratungsangebote zur Umsetzung entwicklungspolitischer Projekte und Angebote, sowohl im Inland als auch im Globalen Süden.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Interessierte wenden sich gern an Mana Atiglo, Eine Welt-Promotorin für Migration und Partizipation per Mail (atiglo@ven-nds.de), um sich auf eine Interessiertenliste setzen zu lassen. »www.ven-nds.de > Projekte > Migration und Entwicklung

Quelle: VEN e.V.

Plakativ: Mitarbeitende für das ehrenamtliche Engagement gewinnen

Viele entwicklungspolitische Gruppen in der Region sind momentan auf der Suche nach Verstärkung für ihr Engagement für den Fairen Handel und mehr globale Gerechtigkeit. Dabei suchen sie neue Wege, um weitere ehrenamtliche Mitarbeiter*innen zu gewinnen und dabei auch neue Zielgruppen anzusprechen.

Die Fortbildung lädt herzlich dazu ein, an diesem Tag einen Blick auf die Wünsche und Erwartungen potenzieller Engagierter zu richten. Mögliche Aktionsfelder für ein entsprechendes Engagement sollen anschließend einladend und aussagekräftig beschrieben werden und durch eine attraktive Gestaltung von Plakaten und Flyern öffentlich gemacht werden. Nach einer Einführung in die Grundlagen der Gestaltung von Plakaten und Flyern und in die Nutzung eines entsprechenden Layout-Programms, sollen erste Ergebnisse zur Veröffentlichung einer Werbung zur Gewinnung neuer Ehrenamtlicher erstellt werden, die vor Ort genutzt werden kann.

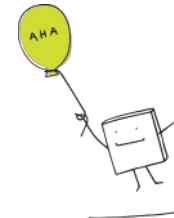
01.07.2023 | 9:15 - 17 Uhr | Ludwig-Windthorst-Haus, Lingen
Veranstalter: Süd Nord Beratung (VeB e.V.) in Kooperation mit dem Zentrum für ehrenamtliches Engagement, KLVHS Oesede
»www.suednordberatung.de > Termine

Quelle: Süd Nord Beratung (VeB e.V.), Zentrum für Ehrenamtliche, KLVHS Oesede

Chapeau! - Titelerneuerung für die FaireKITA St. Jakobus in Sögel

Wenn man sich einem neuen Ziel zuwendet, startet man meist hochmotiviert, unverbraucht und frohen Mutes und stellt kurzfristig die tollsten Sachen auf die Beine. Schwieriger sieht es da manchmal aus, wenn die Anfangseuphorie nachlässt. -Die Kita St. Jakobus in Sögel scheint damit allerdings kein Problem zu haben: Mit Feuereifer, Kreativität und langem Atem setzt die Einrichtung auch nach drei Jahren als "FaireKITA" zahlreiche tolle Aktionen, Bildungs- und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen im Bereich Fairer Handel und Nachhaltigkeit auf beeindruckende Weise um. Das haben Erzieher*innen, Eltern und Kinder wunderbar dokumentiert und sich damit die Titelerneuerung nach drei Jahren redlich verdient. Wir gratulieren!

Quelle: Süd Nord Beratung (VeB e.V.)



Wer noch nach schöner Osterdekoration oder Leckereien für das Osterfest sucht, wird sicherlich im örtlichen Weltladen fündig. Passend zur Frühlingssaison findet sich hier eine breite Palette farbenfroher Produkte -von Osterdeko über Grußkarten bis hin zu Tischtextilien. Natürlich ist auch Leckeres mit im Sortiment: Ostereier, Osterhasen oder die klassische Tafel-Schokolade warten darauf versteckt zu werden. Wer sich nicht so recht entscheiden kann, legt seinen Liebsten einfach einen Weltladen-Gutschein mit ins Nest.
»www.weltladen.de/aktuelles/2023-03/ostern

Quelle: Weltladen-Dachverband

FaireKITA-Fortbildung

Vielfalt gehört zum Alltag der meisten Kitas in Deutschland. Hier begegnen sich Kinder, Eltern und Erzieher*innen mit unterschiedlichen individuellen, sozialen und kulturellen Hintergründen und gestalten ihr tägliches Miteinander -manchmal harmonisch, manchmal konfliktreich. Die Kita ist der Ort, an dem Kinder frühzeitig lernen können, diese Vielfalt anzuerkennen und positiv mit ihr umzugehen. Um Kinder bestmöglich darin zu unterstützen, brauchen auch Erzieher*innen ein Bewusstsein für Vielfalt, für damit einhergehende Vorurteile und ausgrenzende Verhaltensweisen, sowie interkulturelle Kompetenzen. Julie Tiemann-Nataga, Referentin für Interkulturelle Vielfalt, arbeitet selbst als Erzieherin und bietet in dieser Fortbildung der FairenKITA entsprechende Inhalte und Übungen aus dem Bereich Interkulturelles und Globales Lernen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung in das Thema vermittelt sie praxisnah und methodenreich:

- Fertigkeiten im Bereich der interkulturellen Kommunikation zwischen Erzieher*innen, Eltern und Kindern
- Möglichkeiten, Kindern einen bewussten, wertschätzenden und kompetenten Umgang mit Vielfalt altersgerecht nahezubringen
- das Vermögen, eigene Klischees und Vorurteile zu erkennen und kritisch zu reflektieren, sowie das eigene Verhalten möglichst vorurteilsfrei und nach dem Prinzip der Gleichwertigkeit zu gestalten
- Vielfalt als Chance und wertvolle Ressource zu begreifen.

Dabei lernen die Teilnehmer*innen verschiedene Bildungsmaterialien kennen und erproben kreative Übungen und Methoden zur Förderung der interkulturellen Kompetenzen von Erzieher*innen und Kindern.

Die Fortbildung ist Teil des Projekts FaireKITA, was darauf abzielt, Globales Lernen in die pädagogische Arbeit von Kindertagesstätten und Kindergärten zu integrieren, ein frühes Verständnis für globale Zusammenhänge in Bezug auf Konsumverhalten hier und Arbeits- und Lebensbedingungen anderswo zu wecken, sowie ein friedliches und faires Miteinander weltweit zu fördern.

10.05.2023 | 13 – 16:30 Uhr | Osnabrück
Referentin: Julie Tiemann-Nataga
Veranstalter: Süd Nord Beratung (VeB e.V.)
»www.suednordberatung.de > Termine

Quelle: Süd Nord Beratung (VeB e.V.)



"Fairer Handel und feministische Entwicklungspolitik sind natürliche Partner"

Pünktlich zum Weltfrauentag am 08. März 2023 haben das Forum Fairer Handel und seine Mitglieder (GEPA-The Fair Trade Company, El Puente, Weltladen-Dachverband e.V., WeltPartner, Naturland e.V. und Rapunzel als assoziiertes Mitglied) gemeinsam mit Fairtrade Deutschland und dem Bundesverband der Katholischen Jugend ihr Positionspapier „Feministische Entwicklungspolitik und Fairer Handel“ veröffentlicht. Darin empfiehlt sich die Fair-Handels-Bewegung mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Förderung von Geschlechtergerechtigkeit als strategischer Partner für die Umsetzung der am 1. März 2023 von Entwicklungsministerin Svenja Schulze vorgelegten Strategie für eine feministische Entwicklungspolitik. Mehr Informationen »www.forum-fairer-handel.de >News

Text: Forum Fairer Handel e.V.

Weltläden professionell gestalten - Online-Kurs „Ladengestaltung“

Weltläden, die ihre aktuelle Ladengestaltung kritisch hinterfragen und Erscheinungsbild in Richtung Fachgeschäft für Fairen Handel optimieren möchten, lädt der Weltladen-Dachverband zum Online-Kurs „Ladengestaltung“ ein. Hier werden die Grundlagen der Ladengestaltung und des Visual Merchandising, also der Verkaufsförderung mittels visueller Kommunikation, vermittelt. In kompakter Form bietet die Schulung einen Überblick über die verschiedenen Verkaufsbereiche und eine optimale Strukturierung des Ladenlokals. Die einzelnen Verkaufsbereiche und ihre Sortimente werden ausführlich vorgestellt und es gibt praktische Tipps zur (Neu-)Gestaltung des Weltladens. In 8 Lektionen erarbeiten Teilnehmer*innen selbstständig Kursinhalte mit Hilfe kurzer Texte, Grafiken, Videos, Bildern, Reflexionsfragen und weiterführenden Links – einzige Voraussetzung ist ein Internet-Zugang. Je nach Vorkenntnissen dauert der Kurs ca. vier Stunden. Einige Lerneinheiten bieten die Möglichkeit zum Weiterlesen und Vertiefen. Am Ende des Kurses wird ein persönliches Zertifikat ausgehändigt. Mehr Informationen zu dem Kurs »www.weltladen.de >Für Weltläden >Akademie >Online-lernen >Onlinekurs Ladengestaltung

Quelle: Weltladen-Dachverband



"Aktionsteam Fairer Handel" -ein Programm für junge Menschen zwischen 18 und 29 Jahren

Das Aktionsteam Fairer Handel ist ein sechsmonatiges Programm für junge Menschen, die gemeinsam in einer Gruppe oder allein, eine Aktion im öffentlichen Raum planen und umsetzen. Los geht es mit einem Auftaktworkshop in Göttingen (02.06.-04.06.23) zur Einführung, dem sich einige Monate später ein Folgeworkshop in Mannheim (01.09.-03.09.23) anschließt. Zwischendrin werden regelmäßige Austauschtermine in einem Online - Format angeboten. Außerdem gibt es einen hochwertigen Online Kurs, bei dem sich die Teilnehmenden bereits vorab Wissen zum Thema Fairer Handel aneignen sollen. Das Aktionsteam wird sich intensiv mit den aktuellen Herausforderungen im Fairen Handel auseinandersetzen. Mithilfe einer Seminareinheit zum Thema Aktionsplanung und -formate, können die Teilnehmenden selbstständig eine Aktion planen und durchführen. Ein zuvor definiertes Aktionsbudget (ca. 400€ pro Person) stützt die Teilnehmenden mit den notwendigen Ressourcen aus. Abschließend erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat über ihr wertvolles Engagement. Die Teilnahme ist kostenlos, Unterkunft und Verpflegung werden übernommen. Teilnehmende können einen Fahrtkostenzuschuss von 30€ pro Fahrt erhalten.

»www.weltladen.de >Politik verändern >Aktionsteam Fairer Handel

Text: Weltladen-Dachverband e.V.

Weltladentag 2023 Thema EU-Lieferkettengesetz

Unter dem Motto "Mächtig FAIR" machen Weltläden am diesjährigen Weltladentag am 13. Mai darauf aufmerksam, dass ein starkes EU-Lieferkettengesetz gebraucht wird, um Lieferketten endlich fairer zu machen. Dazu heißt es beim Weltladen-Dachverband: „Nach vielen Jahren stehen wir an einem Punkt, an dem die Möglichkeit besteht, dass internationale Lieferketten endlich gerechter werden und nicht mehr auf Ausbeutung basieren. Lieferketten können mächtig fair werden, wenn wir ein starkes Lieferkettengesetz durchgesetzt bekommen. Hier steht für uns ein Aspekt besonders im Fokus: Existenzsicherndes Einkommen für alle entlang der gesamten Lieferkette.“ Zu diesem Zweck soll der diesjährige Weltladentag durch zahlreiche kreative Aktionen die Öffentlichkeit dafür sensibilisieren, wie wichtig ein starkes Lieferkettengesetz für das Leben von so vielen Menschen ist. Darüber hinaus werden deutsche Abgeordnete des EU-Parlaments an diesem Tag aufgefordert, für ein starkes Lieferkettengesetz zu stimmen. Aus Sicht des Weltladen-Dachverbandes und der gesamten Initiative Lieferkettengesetz muss der bisherige Gesetzesentwurf der Kommission und des Rates im Parlament noch deutlich nachgebessert werden. Nähere Infos, sowie Kampagnenmaterial hält der Weltladen-Dachverband unter »www.weltladen.de/fuer-weltlaeden/politische-kampagne/weltladentag2023 bereit. Weitere Infos zum EU-Lieferkettengesetz, damit verbundenen Forderungen und Aktionen »www.lieferkettengesetz.de



Zur Vorbereitung von Aktionen in Westniedersachsen lädt die Süd Nord Beratung (VeB e.V.) in Kooperation mit dem Weltladen Meppen interessierte Weltläden und Fair-Handels-Gruppen zum Vernetzungstreffen am 23. März 2023 nach Meppen ein. Das Treffen soll Raum geben, sich inhaltlich zum Weltladenthema „EU-Lieferkettengesetz“ weiterzubilden, die Aktivitäten und Arbeitsansätze unterschiedlicher Gruppen in der Region kennenzulernen, gemeinsame Interessen und Themen zu identifizieren und sich Rat und Unterstützung für die eigenen Vorhaben zu holen, um in unserer Region Kräfte für den Fairen Handel zu bündeln.

Quelle: Weltladen-Dachverband e.V. und Süd Nord Beratung (VeB e.V.)

PUBLIKATIONEN



FOTO: pixabay



VEN-Magazin „Positionen“

In seiner neuen Ausgabe der „Positionen“ hat der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN) Rückblicke, Interviews, Statements und Artikel zur Niedersächsischen Landeskonferenz für globale Gerechtigkeit gesammelt. Dabei im Fokus steht die Reflexion des Entwicklungsbegriffs und das aktuelle Eine Welt-Engagement in Niedersachsen. Das Magazin gibt es online »<https://www.ven-nds.de/publikationen/ven-positionen> oder gedruckt, bestellbar per Mail an info@ven-nds.de.



Eine Welt Stadt Berlin: Development Turn

In dieser vom Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag herausgegebene Broschüre werden stereotype Bilder und Rassismen im Bereich der entwicklungspolitischen Theorie und Praxis beleuchtet und kritisch reflektiert. Ohne den moralischen Zeigefinger zu erheben, wird offengelegt, wie sich rassistische Strukturen auch in entwicklungspolitischen Projekten und Organisationen wiederfinden und wie dies verändert werden kann. Die in 2022 erschienene Neuauflage der Broschüre enthält Checklisten für eine rassismuskritische Öffentlichkeitsarbeit, die der BER 2021 in Kooperation mit dem Bildungsbüro Hamburg e. V. verfasst hat »www.eineweltstadt.berlin/publikationen/broschuere-develop-mental-turn/

TERMINE



Mehr Details unter www.suednordberatung.de
Viele weitere interessante Veranstaltungshinweise auf
www.weltladen.de/fuer-weltlaeden/veranstaltungskalender/

BIS 26. MÄRZ | TÄGL. 10 – 17 UHR

GEORGSMARIENHÜTTE | OESEDE

Karikaturenausstellung "Glänzende Aussichten"

Veranstalter: Kirchen der Pfarreiengemeinschaft Georgmarienhütte

23. – 24. MÄRZ

NORDHORN

Kleidertauschparty für Frühjahrs- und Sommerkleidung

Veranstalter: Arbeitskreis Eine Welt und Weltladen Nordhorn

29. MÄRZ | 18 - 20 UHR

ONLINE

Finanzakteure in die Pflicht nehmen mit dem EU-Lieferkettengesetz

Veranstalter: Initiative Lieferkettengesetz

15. APRIL | 10 – 16:30 UHR

LÜNEBURG

Unsere gemeinsame digitale Zukunft gestalten

Veranstalter: JANUN e.V.

15. APRIL | 11 – 17 UHR

HANNOVER

Vor-Ort-Werkstatt für Aktions- und Projektplanung

Veranstalter: VEN e.V.

20. APRIL | 17 – 18:30 UHR

ONLINE

Wir packen's an – Kleine Projekte für nachhaltige Entwicklung in meinem Ort

Veranstalter: Renn.Nord

29. APRIL | 10 – 16 UHR

GÖTTINGEN

Transformative Ideen für das Gute Leben

Veranstalter: epiz e.V.

5. MAI | 15 – 18 UHR

ONLINE

„Meine Welt – Unsere Welten“ – Dekoloniale Perspektiven im Globalen Lernen

Veranstalter: VEN e.V.

13. MAI

BUNDESWEIT

Weltladentag

Veranstalter: Weltladen-Dachverband

15. MAI | 17 – 18:30 UHR

ONLINE

Wir laden euch ein – Inspirierende Veranstaltungsformate und Aktionen für die Ernährungswende in meiner Stadt

Veranstalter: Renn.Nord

6. JUNI | 11 – 12 UHR

ONLINE

Online-Blickpunkt zum Projektantrag

Veranstalter: Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB)

16. – 17. JUNI

BAD HERSFELD

Weltladen-Fachtag

Veranstalter: Weltladen-Dachverband

1. JULI

LINGEN

Plaktiv: Mitarbeitende für das ehrenamtliche Engagement gewinnen

Veranstalter: Süd Nord Beratung (Veb e.V.) in Kooperation mit dem Zentrum

für ehrenamtliches Engagement, KLVHS Oesede

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der durchführende Träger verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Förderer wieder.

FÖRDERER ENGAGEMENT GLOBAL

i. A. des

BMZ

Bundesministerium für
Entwicklungszusammenarbeit
und Entwicklung



Niedersachsen entwickelt
für Eine Welt

MISEREOR Brot
für die Welt
IHR HILFswerk

Gestiftet durch:
Brot für die Welt
Brot für die Welt
Evangelischer
Entwicklungsdienst

IMPRESSUM

VISDP
Dirk Steinmeyer
Birte Horn
Süd Nord Beratung

Kleine Domsfreiheit 23
49074 Osnabrück
Fon 0541.318820
www.suednordberatung.de
info@suednordberatung.de

GESTALTUNGSKONZEPT
Max Ciolek
kultur 3 GRAFIK | FOTOGRAFIE |
BERATUNG
www.kulturhochdrei.de